

Gebrauchsanweisung für Probengefäße gefüllt mit Formaldehyd 4%

Zur Verwendung durch Fachpersonal

REF	S010361	REF	S019888	REF	S021722	REF	S08484
REF	S013818310	REF	S021250	REF	S037670541	REF	S08484.
REF	S013818320	REF	S021250/100	REF	S037670542	REF	S08481./100
REF	S013818330	REF	S021250-21710	REF	S037670544	REF	S08481./12887
REF	S014151	REF	S021450	REF	S037671046	REF	S08481./18231
REF	S014152	REF	S021450a	REF	S051301	REF	S08481./50
REF	S014153	REF	S021470	REF	S07003046	REF	S084821
REF	S018500	REF	S021476	REF	S08406A	REF	S084821.
REF	S019147	REF	S021486	REF	S08409A	REF	S084842.
REF	S019148	REF	S021620	REF	S08412A	REF	S084843
REF	S019202	REF	S021625	REF	S08481	REF	S084843.
REF	S019206	REF	S021720	REF	S08481.	REF	S21590-21044
REF	S019880	REF	S021720-21710	REF	S08482	REF	
REF	S019884	REF	S021722-21710	REF	S08482.	REF	
REF	S019886	REF	S021720G	REF	S08483	REF	
REF	S019887	REF	S021721	REF	S08483.	REF	

VERWENDUNGSZWECK

Probenbehältnisse gefüllt mit Formaldehyd 4% für den Transport und die Fixierung nicht infektiöser human oder veterinär Gewebeproben. Die Probenbehältnisse sind ausschließlich für den Einmalgebrauch bestimmt.

ENTNAHME DER GEWEBEPROBE

Entnahme der Gewebeprobe erfolgt i.d.R. durch einen chirurgischen oder makroskopischen Eingriff.

Für die Gewinnung einer Stanzbiopsie folgen Sie den Anweisungen des verwendeten Stanzfabrikats oder des entsprechenden Nadeltypen. Stanzbiopsien können in sog. „**Schneidbaren Biopsiechips**“ in das Probengefäß eingebracht werden.

Nach der Entnahme der Gewebeprobe sollte die Fixierung so schnell wie möglich durchgeführt werden. Das Formaldehyd kann in das frische Gewebe effektiver eindringen und so eine ausreichende Konservierung ermöglichen. Dabei wird Aushärtung des Gewebes für die weitere Verarbeitung gefördert. Das Volumen des Fixiermittels sollte idealerweise das 10- bis 20-fache Volumen der Probe betragen. Die Probe soll vollständig von der Formaldehyd-Lösung umschlossen sein. Größere Proben können „angeschnitten“ werden um eine gleichmäßige Durchdringung des Gewebes zu erreichen.

VORSICHTS- UND SCHUTZMAßNAHMEN

- Tragen Sie Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz.
- Halten sie den Probenbehälter beim Abschrauben des Deckels senkrecht bzw. setzen sie den Probenbehälter auf einem stabilen Untergrund auf damit beim Öffnen kein Formaldehyd verschüttet wird schrauben sie den Deckel gegen den Uhrzeigersinn vorsichtig ab.
- Geben sie die Gewebeprobe unverzüglich in das Probengefäß.
- Schrauben sie den Deckel sofort im Uhrzeigersinn vorsichtig auf, den Deckel nicht verkanten und nicht überdrehen! Der Deckel muss den Probenbehälter fest verschließen.
- Bereiten sie das Probengefäß entsprechend den einschlägigen Vorschriften für den von Ihnen gewählten Transport vor.
- Benutzen Sie den Probenbehälter nicht nach Ablauf des Verfalldatums.

Gebrauchsanweisung für Probengefäße gefüllt mit Formaldehyd 4%

Nur zur Verwendung durch Fachpersonal

ZUSÄTZLICHE STATIONÄRE SCHUTZMAßNAHMEN

Stellen Sie das Absaugen von Formalindämpfen am Ort der Verwendung sicher. Benutzen Sie ggf. ebenfalls einen Atemschutz. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Die Entwicklung von Dämpfen/Aerosolen vermeiden. Arbeiten mit getränkten Präparaten auf Tischen mit Unterflurabsaugung vornehmen. Arbeiten Sie mit schnittfesten Saugunterlagen zur Neutralisation von Formaldehyddämpfen. Für die schnelle Entfernung kleinerer Flüssigkeitsmengen benutzen Sie sog. Formalin-Neutralisationswischtücher.

Anfallende Abfälle müssen in dafür geeigneten und ordnungsgemäß gekennzeichneten Abfallbehältern aufbewahrt werden. Die Entsorgung muss den geltenden nationalen Vorschriften entsprechen. Erkundigen Sie sich bei Ihren Entsorgungsbetrieben vor Ort. Abfallschlüssel: AVV 18 01 07 ^{Deutschland}

ZUSÄTZLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bitte beachten Sie Angaben des Sicherheitsdatenblattes.

AUFBEWAHRUNG UND LEBENSDAUER NACH DER ERSTEN ÖFFNUNG DES BEHÄLTERS

Aldehyd-Lösungen bei Temperaturen zwischen 15°C bis 25°C lichtgeschützt und an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Die Lagerung bei zu niedrigen Temperaturen - nicht unter 6°C abkühlen lassen - kann zur Bildung von Paraformaldehyd (weißer Niederschlag) führen, dass sich am Boden des Behälters sammelt. Der Probenbehälter sollte nicht verwendet werden, wenn dies der Fall ist, oder wenn die Lösung trüb geworden ist. Die Leistung des Fixiermittels kann in diesen beeinträchtigt sein. Die Lösung nur bis zum angegebenen Verfalldatum benutzen.

ZUSAMMENSETZUNG DES PRODUKTS

Gebrauchsfertige medizinisch-, technische Fixierlösung zur Anwendung an Gewebeproben im diagnostischen Umfeld. Formaldehyd 4% in wässriger Lösung, neutral gepuffert, 6,6 - 7,2 (phosphat-Pufferung)

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 50-00-0 EINECS: 200-001-8 Reg.nr.: 01-2119488953-20-XXXX	Formaldehyd T R23/24/25; C R34; Xn R40; Xi R43 Carc. Cat. 3	>3-≤ 4%
	Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H331; Muta. 2, H341; Carc. 1B, H350; Skin Corr. 1B, H314; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	

Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
H350 Kann Krebs erzeugen.



Signalwort: **Gefahr**
Gefahrbestimmende Komponente
zur Etikettierung: **Formaldehyd**

Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.